

NORM

KONFLIKTE

Der Umgang mit Normen ist zu einem essentiellen Teil der modernen Baukultur geworden. Normen prägen Entwurfs- und Herstellungsprozesse wie auch Bauteile und ganze Bauten. Doch tut sich zwischen Theorie und Praxis sowie zwischen Anspruch und Wirklichkeit eine Kluft auf. Gute Intentionen können sich in ihr Gegenteil verkehren. Die Anzahl der Normen hat sich in den letzten Jahrzehnten vervielfacht, und mit ihnen auch die Normkonflikte: Großprojekte sind kaum mehr realisierbar, sinnvolle ökologische und gute gestalterische Lösungen werden be- oder gar verhindert. Zunehmend befassen sich Architekt\*innen damit, wie Normen kreativ ausgelegt oder umgangen werden können. Oder sie formulieren Kritik und entwerfen alternative Normkonzepte. Zugleich zeigen dramatische Fälle von Normversagen den grundsätzlichen Wert von Normen und den repressiven Charakter neoliberaler Deregulierungen auf. PO